

Gruppe 1

Parkhäuser sind frei,
Gehwege sind zugeparkt

Ohne intensivere Kontrolle
ist es schwierig, die
Regelungen durchzuführen

Stellplatzangebot in Erlangen

Reicht das Angebot im
ruhenden Verkehr aus?

ja, nur nicht da, wo die Leute
suchen

an Stellen mit hohem Parkdruck:
verbotenes Gehwegparken

In Erlangen wollen alle in der der
Innenstadt parken

Relativ kleiner Innenstadtbereich,
schnell gewachsen

Wenn wir den inneren Bereich
teuer machen, dann reicht der
Parkraum auch wieder

Kurzstreckenticket gewünscht
1 Haltestelle: 2,10

es gab ein Kurzstreckenticket,
jetzt nicht mehr für die ganze
Stadt

Zonierung

- Halten Sie die Aufteilung der Stadt
in die derzeit festgelegten drei
Zonen für sinnvoll?

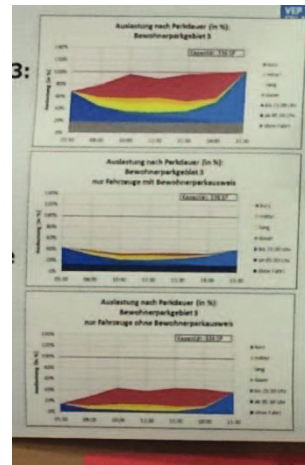


Zone 1 bis Martin-Luther-Platz
ausdehnen + Theaterplatz bei
hoher Auslastung
↔ Einzelhandel

Nutzergruppen

Am Beispiel des Bewohnerparkgebietes 3:

- Wie beurteilen Sie die Verlagerung von Langzeitparkern (u.a. Beschäftigte) zum Beispiel auf den Großparkplatz oder die Parkhäuser im Süden der Innenstadt?



Verlagerung von Mittel- und Langzeitparkern

Einrichtung von Ladezonen, Verbesserung Aufenthaltsqualität

Neue Parkhäuser führt zu neuen Parkern



werden nicht gewünscht

BPG: v.a. Universitätsklinikum
→ Kapazitäten in der Universität

Bahnlinie ist eine „Barriere“



Einzugsgebiete der Parkhäuser mit freien Kapazitäten

- Halten Sie es für erforderlich, dass in den Bereichen ohne Einzugsgebiet der Parkhäuser (insbes. Bewohnerparkgebiet 2 und 4) neue Parkhäuser geschaffen werden sollen oder soll das Angebot gleich bleiben und der Umweltverbund gestärkt werden?

Gruppe 1

Umgang mit Lieferverkehr

Soll der Lieferverkehr in Erlangen neu geordnet werden?

So wie der Lieferverkehr jetzt ist, ist es keine Lösung

Parkverbot:
Nachweispflicht → ist schlecht kontrollierbar
-was ändert eine Kieferzone auf schmalen Straßen? (Beispiel Goethestraße)

Lieferzone wird Stellplätze kosten

Akzeptanz der Lieferzonen durch den Lieferverkehr

Busbuchten sind immer zugeparkt

Lieferzonen

- Halten Sie Lieferzonen für sinnvoll?
- Falls ja, für wen sind sie besonders geeignet?
- Welche Stellplätze sollten dafür (zeitweise) entfallen (freies Parken, Anwohnerparken etc.)
- Unter welchen Umständen ist die zeitweise Einrichtung im Gehwegbereich vertretbar?
- Wo können die Lieferzonen im Innenstadtgebiet angeordnet werden?

Goethestraße
Hauptstraße
Friedrichstraße

Universitätsstraße
Hugenottenplatz/Schlossplatz
↳ Verkehr nicht geregelt
↳ sehr viele Verstöße

-Henkestraße
↳ stark befahren
↳ halten auf Schutzstreifen
↳ Probleme für Radfahrer und Fußgänger

Ecke Henkestraße - Waldstraße
↳ Paketdienste

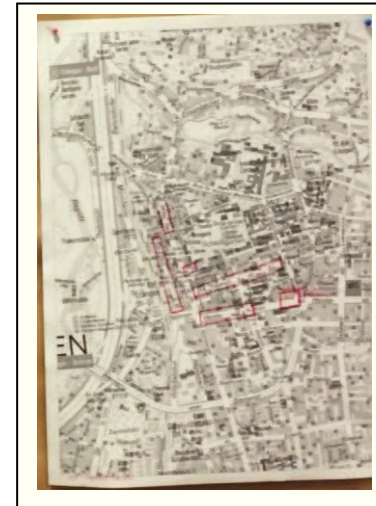
„überall Lieferzonen wo es Läden gibt“

Goethestraße

Straßenabschnitt im Zuge von Nahverkehrsrouten und Radverkehrsrouten

Liefervorgänge führen zu Einschränkungen in der Verkehrsqualität

- **Wie viele Stellplätze können (zeitweise) für Lieferzonen entfallen?**
- **Wo könnten diese entfallen?**
- **Sollen Bewohnerstellplätze entfallen?**
- **Können Gehwegbereiche zeitweise genutzt werden? (**



heutige Parkplätze als Lieferzonen, keine anderen Möglichkeiten

Kurzzeitparken bzw. Bewohnerparken außerhalb der Lieferzeiten

Bewohnerparken als Nachnutzung in Lieferzonen, Anlieferung von Bewohnern ermöglichen

Goethestraße:
So viele Zonen, dass kein Parken in der 2. Reihe Verteilung wie in der blauen Zone (München)

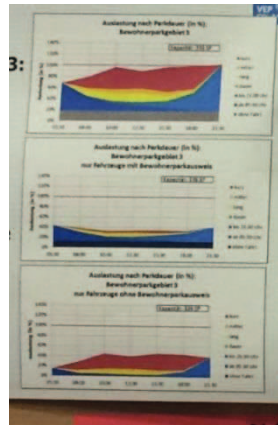
ohne Lieferzonen wird die Goethestraße nicht frei bleiben

Gruppe 2

Nutzergruppen

Am Beispiel des Bewohnerparkgebietes 3:

- Wie beurteilen Sie die Verlagerung von Langzeitparkern (u.a. Beschäftigte) zum Beispiel auf den Großparkplatz oder die Parkhäuser im Süden der Innenstadt?



Wie hoch ist das Verlagerungspotenzial

Anzahl privater TG im Innenstadtbereich?

Beschränkung der Parkdauer von Langzeitparkern

+ gutes Angebot in fußl. Entfernung

Welche Auslastungen haben Parkplätze der Kliniken? Welche Regelungen gelten für diese?

Gründe für Langzeitparken im Straßenraum herausfinden

Verlagerung vom öffentlichen in den privaten Raum

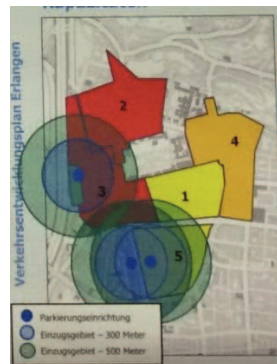
Anreize für Verlagerung von Bewohnerparken schaffen

Parkhaus Altstadtmarkt wie viele Stellplätze sind vermietet?

Wohnen ohne Auto in der Innenstadt attraktiv machen/fördern → Werbung dafür machen z.B. Angebot Carsharing

Einzugsgebiete der Parkhäuser mit freien Kapazitäten

- Halten Sie es für erforderlich, dass in den Bereichen ohne Einzugsgebiet der Parkhäuser (insbes. Bewohnerparkgebiet 2 und 4) neue Parkhäuser geschaffen werden sollen oder soll das Angebot gleich bleiben und der Umweltverbund gestärkt werden?



Attraktive Wege vom Großstadtparkplatz in die Altstadt

Attraktivitätssteigerung der vorhandenen Parkieranlagen

Großparkplatz Chance durch Landesgartenschau zu verändern

Zonierung

- Halten Sie die Aufteilung der Stadt in die derzeit festgelegten drei Zonen für sinnvoll?



Großparkplatz einheitl. Gebiet

Großparkplatz andere Regelung als Altstadt sinnvoll

Aufeinander abgestimmtes Gebührensystem

Zonen schwer nachvollziehbar

Prüfstand Zoneneinteilung

Mehr Parkraum schaffen oder Verlagerung auf Umweltverbund ↵

Parkhäuser günstiger als öffentlicher Raum

Verlagerung in Zone 3 durch günstige Gebühren → durch welche Maßnahmen eingrenzbar

Gruppe 2

Henkestraße / Nürnberger Straße

Lieferzonen

zwingend

notwendig

Innere Brucker Straße

Hauptstraße
(Heuwaagstraße –M.-Luther-Platz)

Überwachung

GOETHESTRASSE

-keine akuten Probleme in der
Fußgängerzone bekannt

Unterscheidung
Lieferverkehr /
Lieferverkehr

Einmündungsbereiche
Nebenstraßen (Innere-Brucker-Str.,
Helmstr., Paulistr.)

Poller/Blumenkübel entfernen
→ Aufparken
(Gehwegrestbreite, Begegnungsfall
Bus/Bus)

Bündelung Lieferverkehr

Testphase Goethestraße

Temporäre Lieferzonen
(insbesondere vormittags)
sonst Anwohner

Gruppe 3

Räumlich differenziert zu betrachten

Bewohnerparken präferieren

Neuordnung erforderlich

Stellplatzangebot in Erlangen

Reicht das Angebot im ruhenden Verkehr aus?

Platz in Parkhäusern vorhanden aber zu teuer

Grundsätzliches Nein zum Gehwegparken

Stellplatzangebot im öffentlichen Bereich übertrieben hoch

Problem des Gehwegparkens

Tarife

- Wie beurteilen Sie die Preisdifferenz zwischen den Zonen 1 und 2 im Straßenraum?
- Wie beurteilen sie die preisliche Differenz zwischen dem Straßenraum und den Parkhäusern vor dem Hintergrund, dass die Parkhäuser zum Teil geringer ausgelastet sind als der Straßenraum?
- Wie beurteilen Sie kombinierte Parktickets mit kostenloser Nutzung des Umweltverbundes in der Innenstadt?

Zoneneinteilung grundsätzlich sinnvoll

Verdopplung der Tarife

Öffentliche Verkehrsmittel nicht attraktiv

Parkgebühren jahrelang nicht gestiegen

Zonierung

- Halten Sie die Aufteilung der Stadt in die derzeit festgelegten drei Zonen für sinnvoll?

P + R in Erlangen nicht adäquat vorhanden

Gebühren für öffentliche Stellplätze erhöhen

Shuttle-Service für Beschäftigte z.B. UK4 E

Kurzzeitparken fördern

Langzeitparken im öffentlichen Raum teuer

Nutzergruppen

Am Beispiel des Bewohnerparkgebietes 3:

- Wie beurteilen Sie die Verlagerung von Langzeitparkern (v.a. Beschäftigte) z. B. auf den Großparkplatz oder die Parkhäuser im Süden der Innenstadt?

Gebührenmodell als Stellschraube

Beschäftigte im Schichtdienst werden bestraft/nicht ausgrenzen

Räumliche Kapazitäten im Stadtgebiet vorhanden

Gruppe 3

Großer Platzverbrauch

Geh- und Radwege beparkt

Einschränkungen für Radfahrer

Einschränkungen für Fußgänger

Umgang mit Lieferverkehr

Soll der Lieferverkehr in Erlangen neu geordnet werden?

JA

Große Lieferwägen für kleine Pakete

Verkehrssicherheitsproblem

Mangelnde Überwachung

Plätze zum Be- und Entladen

Problem bei Belieferung von Privathaushalten

Viele Problemstellen Goethestr., Altstadtmarkt, Nürnberger Straße

Unterschiede zwischen Privathaushalten und Einzelhandel

Strikte Überwachung erforderlich

Lieferzonen

- Halten Sie Lieferzonen für sinnvoll?
- Falls ja, für wen sind sie besonders geeignet?
- Welche Stellplätze sollten dafür (zeitweise) entfallen (freies Parken, Anwohnerparken etc.)
- Unter welchen Umständen ist die zeitweise Einrichtung im Gehwegbereich vertretbar?
- Wo können die Lieferzonen im Innenstadtgebiet angeordnet werden?

Mangelhafte Überwachung

Lieferzonen in vielen Bereichen sinnvoll

Zeitliche Einschränkungen für Lieferzonen

Lieferzone die ganze Straße entlang

Auch in Innerer Brucker Straße

KFZ-Verkehr in Goethestraße verbieten

Goethestraße

Straßenabschnitt im Zuge von Nahverkehrsrouten und Radverkehrsrouten

Liefervorgänge führen zu Einschränkungen in der Verkehrsqualität

- **Wie viele Stellplätze können (zeitweise für Lieferzonen entfallen**
- **Wo könnten diese entfallen**
- **Sollen Bewohnerstellplätze entfallen?**
- **Können Gehwegbereiche zeitweise genutzt werden? (**

Nur Behindertenparkplätze

Goethestraße Durchfahrt mangelhaft überwacht

Goethestraße braucht keinen Parkplatz

Gäste

Zonierung

Stellplatzangebot in Erlangen

Reicht das Angebot im ruhenden Verkehr aus?

Gibt es auch zeitlich „Höhepunkte“
- Weihnachten

Semesterferien/Ferien
führen zu Entlastung

-bei Zählungen: Parkplatzmangel im Norden

Räumlich (kurzzeitig)
bei Kindergarten →
führt zu Falschparken

Zonierung

- Halten Sie die Aufteilung der Stadt in die derzeit festgelegten drei Zonen für sinnvoll?

Zone 1 für wen?
- Kurzparker (viele)

-Vorrang für Ältere/Behinderte

Bewohner

Nutzergruppen

Am Beispiel des Bewohnerparkgebietes 3:

- Wie beurteilen Sie die Verlagerung von Langzeitparkern (v.a. Beschäftigte) z. B. auf den Großparkplatz oder die Parkhäuser im Süden der Innenstadt?

Parkhaus ist auch attraktiv, weil es verlässlich Parkplätze gibt

Wenn es günstiger wird, wird es voller und Parkplatz dort nicht mehr sicher

Tarife

- Wie beurteilen Sie die Preisdifferenz zwischen den Zonen 1 und 2 im Straßenraum?
- Wie beurteilen sie die preisliche Differenz zwischen dem Straßenraum und den Parkhäusern vor dem Hintergrund, dass die Parkhäuse zum Teil geringer ausgelastet sind als der Straßenraum?
- Wie beurteilen Sie kombinierte Parktickets mit kostenloser Nutzung des Umweltverbundes in der Innenstadt?

Preis steuert schon, für Parkverhalten. Preis-/Zeit-Staffelung wirkt

Geht das bei Großparkplatz? Hat auch P + R-Funktion (tatsächlich so?)

„Weitere Maßnahmen

! Parksuchverkehr verringern
→ Leitsystem

?! Großparkplatz im Osten einrichten
+ P + R
? wo?

Allgemeine Hinweise

Hinweis zu Großparkplatz:
Verschiedene Zonen besser kennzeichnen

Kein Mischsystem
Bewohner-/Kurzzeitparken

Gäste

„Sonderproblem“: Polizei bekommt Geld für's Abschleppen nicht zurück

Umgang mit Lieferverkehr
Soll der Lieferverkehr in Erlangen neu geordnet werden?
JA!

Verkehrserziehung braucht Zeit

Einrichtung Lieferzonen sinnvoll

Ladenbesitzer befragen z.B. wg. wichtiger Zeitfenster

Wahrnehmung

- Wie nehmen Sie die Auswirkungen von Lieferverkehrsvorgängen in der Erlanger Innenstadt wahr?
- Wo gibt es besondere Problemstellen?

Problem: Richard-Wagner-Straße z.B. vor Bio-Laden//Busse
Evtl. einen Teil des Hugentottenplatzes (zeitweise) nutzen

Goethestraße

Goethestraße
Straßenabschnitt im Zuge von Nahverkehrsrouten und Radverkehrsrouten
Liefervorgänge führen zu Einschränkungen in der Verkehrsqualität
Wieviele Stellplätze können (zeitweise) für Lieferzonen entfallen?
Wo könnten diese entfallen?
Sollen Bewohnerstellplätze entfallen?
Können Gehwegbereiche zeitweise genutzt werden?

In Kurvenbereichen (Hauptstraße) evtl. Teile des Gehwegs zugunsten Lieferzone wegnehmen

Lieferzonen zugunsten Stellplätze zumutbar wg. Nähe Großparkplatz

+ Lieferzonen würden Verkehrsfluss deutlich verbessern

Begehung erforderlich wg. konkreter Breite usw. zw. 08:00-12:00 Uhr

Wie viele Anwohner wären von Parkraumreduktion betroffen?

Pfosten verhindern „Wildparken“, aber machen ausweichen schwer.

zeitlicher Wechsel auch denkbar?

Logik der Lieferanten auch beachten

Nutzung Goethestraße rechtl. einschränken